

NATURPARK MÜRZER OBERLAND

„Auf den Spuren von Waldemar Wurzel“

Es duftet nach Wald. Am Boden tummeln sich die Ameisen. Das frische Wasser der Mürz an meinen nackten Füßen weckt Kindheitserinnerungen. Aus der Roßlochklamm höre ich Kinderlachen. Rindenschifferl bauen, eine Höhle erforschen oder eine Nacht im Wald verbringen – gemeinsam mit den Naturparkführerinnen entdecken meine Kinder jeden Tag die Natur neu. Schneealm, Rax und Hohe Veitsch – nach einer Wanderung verführt uns die Bergluft zu einem Schläfchen auf der Almwiese. Unseren Hunger können wir mit einer Wildkräuterjause stillen. Im Zauberwald haben uns Feen und Kobolde in eine Welt der Sagen und Märchen entführt in der wir gerne noch länger verweilt wären. Aber mit dem Naturparkkinderbuch „Waldemar und die Tränen der Sonne“ können wir uns den Zauber des Naturparks mit nach Hause nehmen.

BeMERKENswert

Das Landschaftsschutzgebiet Veitsch – Schneealpe – Rax und das Naturschutzgebiet Naßköhr bilden gemeinsam mit dem Mürzfluss die wildromantische Landschaft des Naturparks. Das Naßköhr ist der größte Moorkomplex der östlichen Kalkalpen. Wer auf den Almen unterwegs ist, kann die typische Alpenflora entdecken und mit ein bisschen Glück auch den hier wieder eingebürgerten Alpensteinbock. Aus der „wilden Natur“ im Mürzer Oberland stammen auch die Rohstoffe für die gesunde Wildpflanzen-Küche die völlig neue Geschmackserlebnisse zulässt. Man kann sie bei Gastwirten genießen oder von unserer Naturparkführerin Renate lernen wie man das „Gemüse von der Wiese“ verarbeitet. Auch das wohltuende „Hanslöl“ wird nach altem Rezept aus Wildkräutern hergestellt.

SEHENSwürdig

Was hat es auf sich mit der Leiche in der Roßlochklamm? Diesem Geheimnis kann man mit Hilfe interaktiver Stationen auf den Grund gehen! Am Erlebnisweg Roßlochklamm, dem kreativsten Lehrpfad Österreichs 2008, werden biologische Zusammenhänge auf humorvolle Weise vermittelt.

Ein weiteres ideales Ausflugsziel für Familien ist der „Wald der Sinne“ mit 23 Kraftplätzen (Klangbaum Duftbett, Hängebrücke,...) und einer Kinderwagen – und Rollstuhl gerechten Geländebeschaffenheit.

Einmal im Jahr sind mystische Hexen, wilde Räuber und flinke Kobolde in den zauberhaften Wäldern des Naturparks Mürzer Oberland unterwegs. Altes Kulturgut an Sagen, das von Generation zu Generation überliefert worden ist wird im „Zauberwald“ zeitgemäß inszeniert.

Der „Dom im Dorf“, wie das Neuberger Münster im Volksmund genannt wird, bildet einen beeindruckenden Rahmen für Kunst auf höchstem Niveau. Hier

findet alljährlich das Eröffnungskonzert der „Neuberger Kulturtage“ statt, die bei Freunden anspruchsvoller klassischer Musik längst ein Fixpunkt sind.

Höhepunkte

- Erlebnisweg Roßlochklamm
- Wald der Sinne
- Naturerlebnisprogramm mit ausgebildeten Natur- und Landschaftsführerinnen
- Zauberwald: jährlich am ersten Septemberwochenende
- Neuberger Münster mit Naturmuseum und Kaiserhof Glasmanufaktur
- Holzknechtmuseum / Imker
- Neuberger Kulturtage im Juli, Neuberger Herbst Anfang Oktober
- Ernst Jandl Lyrik Tage
- Aquazelle Altenberg
- Schizentrum Nideralpl / mehrere Loipen / geführte Schneeschuhwanderungen
- Größtes funktionstüchtiges Spinnrad der Welt und die „Spinnrunde Kapellen“

Fakten

- Fläche: 226 km²
- Höhenlage: 700 – 2007m
- Gemeinde: Neuberg/Mürz

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- Bahn und Bus: Mit der Bahn bis Mürzzuschlag. Vom Busbahnhof (Frachtenstraße, 5 Minuten vom Bahnhof entfernt) weiter mit dem Bus Nr.195 in den Naturpark.
- Naturparktaxi Ellmeier: 0664/4414974

Kontakt

NATURPARK MÜRZER OBERLAND

Hauptplatz 9, 8692 Neuberg an der Mürz

Tel + Fax: 03857 / 8321

info@muerzeroberland.at

www.muerzeroberland.at